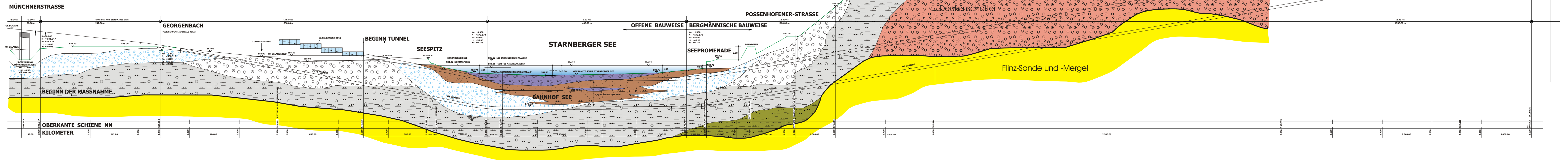
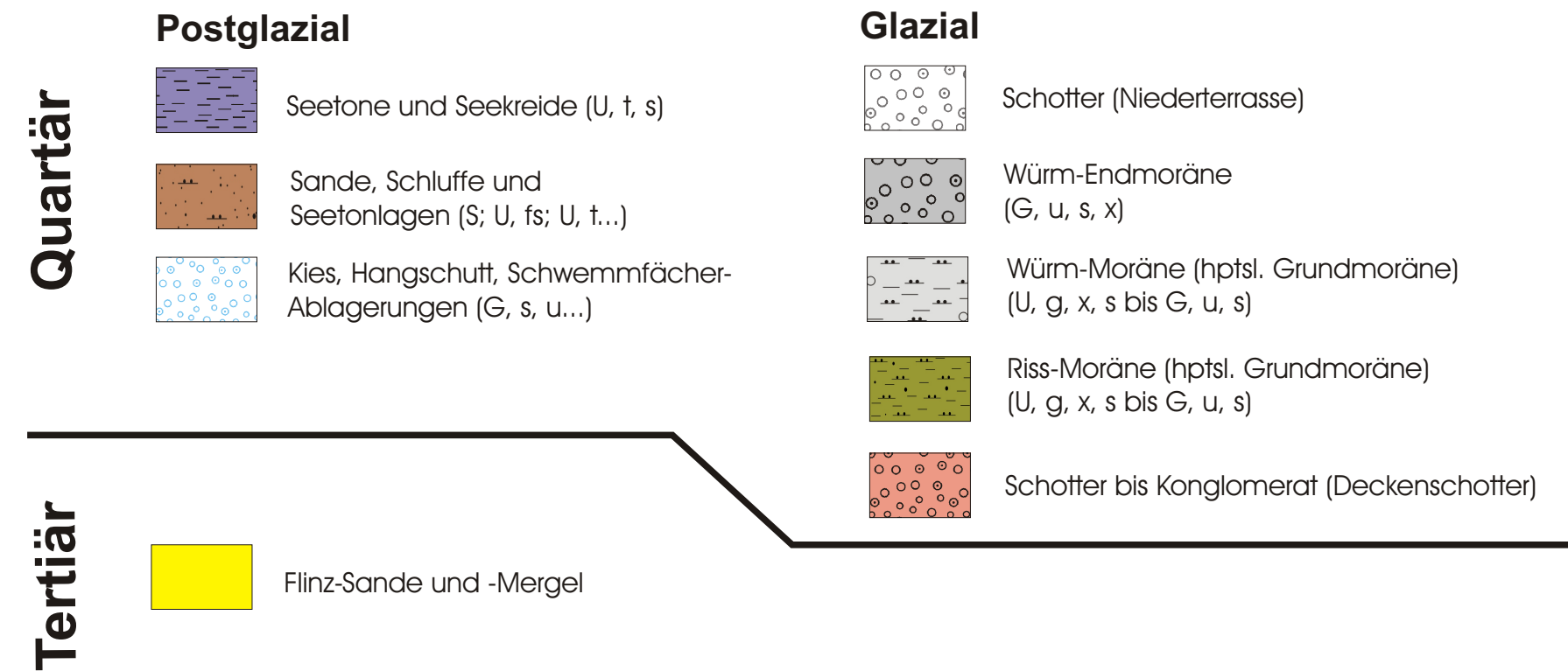


Vereinfachtes geologisches Profil Bahnhof Starnberg

10-FACH ÜBERHÖHT GEZEICHNET

Die Interpretation der Untergrundsverhältnisse basiert auf den geologischen Karten Starnberg Nord und Süd 1:25.000, Blätter 7934 und 8034, und den darin angegebenen Erkenntnissen aus Bohrungen der weiteren Umgebung

ALMEIDABERG



Geol. Bezeichnung	Spät- und postglaziale Schotter, Grundmoräne	Postglaziale Ablagerungen des Starnberger Sees (Kiese, Sande und Seetone); Würm-Grundmoräne	Spät- und postglaziale Schotter; Würm-Grundmoräne	Schotter (Würm) und verbackene Schotter (Mindel); lokal Würm-Grundmoräne; Flinz-Sande und Mergel (überkonsolidiert) des Tertiär
Bodenart/-gruppe	G, s, u (GE, GW, GT) U, g, x, s bis G, u, s (GW, GU, UL, UM, UA)	G, s, u (GE, GW, GT); U, t, s (UL, UM, UA); S, u (SE, SU); U, g, x, s bis G, u, s (GW, GU, UL, UM, UA)	G, s, u (GE, GW, GT) U, g, x, s bis G, u, s (GW, GU, UL, UM, UA)	G, s, u (GE, GW, GT); U, g, x, s bis G, u, s (GW, GU, UL, UM, UA); S, u; U, fs (SE, SU, UL, UM, UA)
Lagerungsdichte/ Konsistenz	dicht / fest	mittel dicht / halbfest, steif	locker / weich, breiig	
Reibungswinkel/ Kohäsion	Kiese: =30-35° Grundmoräne: =22,5°; cu=60 kN/m ²	See-Ablagerungen: =15-22,5°; cu=5-10 kN/m ² Grundmoräne: =22,5°; cu=60 kN/m ²	Kiese: =30-35° Grundmoräne: =22,5°; cu=60 kN/m ²	Kiese: =30-35° Flinz: =22,5-30°; cu= 40-75kN/m ²
Anmerkungen		Offene Bauweise im ufernahen Seebereich mit sandig-kiesigen Böden und Seetonen		

Vereinfachtes geologisches Profil
Bahnhof Starnberg

Bearbeiter: Dr. Peter Neumann
Erstellt: 09.08.2005

Baugewisses Büro
Bauer